

Volks- und Anzeigebblatt

Winnenden und seine Umgegend.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zweimal, am Donnerstag und Sonntag, und kostet vierteljährlich 24 fr.,
— Einrückungsgebühr 1 1/2 fr. die gedruckte Linie, Einwendungen sind an die Druckerei des Volks- und
Anzeigeblasses zu adressiren.

Nr. 37.

Sonntag den 10. Mai

1857.

Anzeigen.

Etwa unbekannte Gläubiger der ledigen
Sara Hägele, von Mellmersbach, wollen
sich in 8 Tagen melden, indem sonst für
sie keine Befriedigung mehr zu hoffen
ist.

Den 8. Mai 1857.

Die Theilungsbehörde.

Winnenden. Zu Besorg-
ung von Leinwand und Faden auf
die

**Uracher Natur- &
Maasen-Bleiche.**

empfehlte sich auch dieses Jahr,
M. Bertsch.

Winnenden.

(Felles Gefährt.)

Ueber den nächsten Markt ist bei Herrn
Sattlermeister Krautter ein bedecktes zwei-
spänniges Wägelchen gegen sehr billigen
Preis zum Verkaufe aufgestellt. Dasselbe

wäre wegen des vielfachen Raums den es
für Gepäck bietet, vornehmlich für einen
Landwirth oder Handelsmann geeignet.

Winnenden. Unterzeichneter hat ein-
ige Bücher ausgeliehen und dieselben nicht
zurückgehalten. Z. B. Schiller's Gedichte,
Leßings Nathan der Weise. Er bittet die,
die etwa Bücher von ihm haben dieselben
in Balde zurückzugeben.

Reallehrer Riehmüller.

Winnenden. Verkauf.
Unterzeichneter verkauft sein Gärtchen in
der Wölle 32 Ruthen gut angebaut und in
gutem Zustand. Die Kaufs Liebhaber können
mit ihm einen Kauf abschließen.

Den 6. Mai 1857

Riehmüller, Reallehrer.

Unterzeichnete ist gesonnen junge Mäd-
chen zu unterrichten, im Weisnähen Klei-
dermachen, Sticken und allen weib-
lichen Handarbeiten. Indem ich mich
stets bestreben werde, das mir geschenkte
Zutrauen zu erhalten.

Caroline Seeger.

Für Auswanderer!

nach

Nord- und Südamerika

über

H a v r e.



den 20. Mai das Postschiff

Geo Surlbut

über

Antwerpen.

den 16. Mai der Dreimaster *Aquila*

Kapitän **Oliver.**

nach *Rio de Janeiro*

den 1. Juli. Das Dampfschiff *Sydaspes*

Kapitän **Brown.**

über

Bremen

den 15. Mai Schiff *Jffland* Kapitän **Senke.**

Australien.

Den 15. Juli von Bremen nach *Sidney* der Dreimaster

Helvetia Kapitän **Chorade.**

Für letztere Fahrt kann ich ledige Männer mit guten Zeugnissen verstehen als frei Passagiere annehmen.

Das Angeld beträgt 40 fl. wofür solche unentgeltlich die nöthigen Reiseeffekte erhalten und Kost und Fahrt frei von *Manheim* an sind.

Nähere Auskunft ertheilt

Der Bezirks-Agent,

E. F. Staehle.

Kölnische Hagelversicherungs- Gesellschaft.

Grundkapital 3 Millionen Thaler.

Diese Gesellschaft versichert gegen feste und mäßige Prämien
Salm und Hülsenfrüchte, Oel und Handelsgewächse, Flachs
und Hanf, Sämereien, Wein, Tabak und Hopfen gegen Hagel-
schaden. Von der Gesellschaft mit der Agentur betraut, empfehle
ich mich zu Versicherungsabschlüssen.

M. Bertsch.

W i n n e n d e n.

Stammholz-Verkauf.

Am

Donnerstag den 14. d. d. i. s. s.
Vormittags 10 Uhr

wird in der Kanzlei der unterzeichneten
Stelle mit 178 Stück gesunden Eichen von
12 — 44' Länge und 10 — 35" mittlerem
Durchmesser, welche in dem Wald Steinäcker
unweit Weiler zum Stein liegen und zu-
sammen 12,005 Cub. messen, ein Gesamt-
Verkauf im Aufstreich vorgenommen wer-
den.

Den 5. Mai 1857.

K. Hofcameralamt
Kornbeck.

Holz-Verkauf.

Revier Reichenberg.

Am Dienstag, Donnerstag und Freitag
den 12. 14. und 15. d. M. aus dem Staats-
wald Forst bei Nietenau:

1. Nugholz (wiederholt zum Verkauf kom-
mend.)

10 Stück Eichen von 20 — 45' Länge' und
20 — 30" Durchmesser.

2. Brennholz. 2 Klafter eichene Scheiter
10 dito Brügel, 13 Klafter buchene Scheiter
13 dito Brügel, 4 Klafter birkenne, erlene und
aspene Brügel 11,400 buchene Wellen, 800
Stück eichene, erlene und dergl.

Zusammenkunft im Schlag. Verkauf des
Nugholzes am ersten Tag.

Reichenberg den 2. Mai 1857.

K. Forstamt
v. Besserer.

W i n n e n d e n. Aus meiner Pflög-
schaft habe ich

100 fl.

auszuleihen.

G. D o r n.

W i n n e n d e n. Drei gute Schweinställe
hat zu verkaufen.

Mezger Widmann.

W i n n e n d e n. Bei Unterzeichnetem
ist ein einspänniges Wägele sammt Zugehör
dem Verkauf ausgesetzt.

Den 6. Mai 1857.

J. F. Krautter
Mezger.

Winnenden. Die Erben der verstorbenen Frau Silberarbeiter Kollers Wittwe sind gesonnen, ihr 18 Rth. haltendes Gärtchen in der Nähe der Heilanstalt zu verkaufen. Liebhaber können mit J. Wildenberger einen Kauf abschließen.

Auch findet bis Donnerstag den 14. Mai im Hause der Frau Kollers Wittwe eine Fahrniß-Auktion durch alle Rubriken statt.

Heilbronner Frucht-Preise

vom 29. April 1857.

Waizen.

Höchster Preis	19 fl. 15 fr.
Mittel-Preis	18 fl. 37 fr.
Nieder-Preis	18 fl. 15 fr.

Kernen.

Höchster Preis	19 fl. 24 fr.
Mittel-Preis	18 fl. 42 fr.
Nieder-Preis	18 fl. 12 fr.

Roggen.

Höchster Preis	12 fl. 24 fr.
Mittel-Preis	12 fl. 21 fr.
Nieder-Preis	12 fl. 20 fr.

Gerste.

Höchster Preis	12 fl. 30 fr.
Mittel-Preis	12 fl. 9 fr.
Nieder-Preis	11 fl. 45 fr.

Dinkel.

Höchster Preis	8 fl. 24 fr.
Mittel-Preis	7 fl. 53 fr.
Nieder-Preis	6 fl. 45 fr.

Haber.

Höchster Preis	8 fl. — fr.
Mittel-Preis	7 fl. 15 fr.
Nieder-Preis	6 fl. 54 fr.

Winnenden, Naturalien-Preise vom 7. Mai 1857.

Getreide-Gattungen.	Unerkauft	Neue Zufuhr.	Gesamti-Quantum.	Heutiger Verkauf.	Unerkauft	Erlös. Summe.
	o. der letzten Schranne.				geblieben.	
	Schfl.	Schfl.	Schfl.	Schfl.	Schfl.	fl. tr.
Dinkel	42	177 ⁷ / ₈	219 ⁷ / ₈	203 ⁷ / ₈	16	1532 8
Haber.		35	35	35		267 48

Es gestalteten sich die Durchschnitts-Preise und die Differenz, gegen die letzte Schranne, wie folgt:

Getreide-Gattungen.	Höchst. Durchschnit. Preis pro Schfl.		Mittel-Preis per Schfl.		Nied. Durchschnit. Preis per Schfl.		Der Preis ist gestiegen per Schfl.		Der Preis ist gefallen per Schfl.		Bemerkungen.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
Dinkel	7	55	7	49	7	41	21	—	—	—	Gewicht des Dinkels per Scheffel 166 Pfd.	
Gerste, 1 Schfl.	12	48	12	16	11	44	—	—	—	—		
Waizen	17	36	—	—	—	—	—	—	—	—		
Kernen, 1 Schfl.	18	30	18	—	—	—	—	—	—	—		
Haber	8	30	7	39	6	42	233	—	—	—		
Roggen	13	52	13	20	—	—	—	—	—	—		
Mischling, 1 Sri.	1	46	—	—	—	—	—	—	—	—		
Einkorn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Dinkel Höchst. fl. 8 — Niedrfl. fl. 7 —	
Erbsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Linsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Welschkorn	2	60	2	—	1	52	—	—	—	—		
Ackerbohnen	1	41	1	36	—	—	—	—	—	—		
Wicken	1	20	1	12	—	—	—	—	—	—		
Butter 1 Pfund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
8 Pfund Brod	—	30 fr.	Nach der Brod-Auktion vom 27. Februar.									
1 Kreuzerweck 5 ¹ / ₂ Loth	—	—										